

haben, so werden gedachter Hofgerichts-Advocat Karl Schrauth und Sophie Magdalena Schrauth mit ihren etwaigen Ansprüchen von der gedachten Masse nunmehr ausgeschlossen. Darmstadt den 25ten April 1810.

Großherzoglich Hessisches für das Fürstenthum Starkenburg angeordnetes Hofgericht.
von Lersner. Höpfer.

vt. Hallwachs.

r) Eine brauchbare, in eine kleine Kirche, auch in einem Saal geräumliche und schickliche Orgel ist hier um einen billigen Preis zu verkaufen, sie hat 6 klingende Register einen Blasbalg in der Orgel. Naunheim den 29ten April 1810.

Wichel, Gerichtsschöffe daselbst.

s) Der bekannte Augenarzt Melior ist in Frankfurt angekommen. Personen welche am Staar oder anderen Augenkrankheiten leiden, und sich seiner Hilfe bedienen wollen, belieben sich in Zeiten zu melden, logirt im Gasthaus zur Stadt Ulm, und ist Morgens von 10 bis 12 und Nachmittags von 1 bis 2 Uhr in seinem Logis anzutreffen.

t) In bevorstehender Oster-Messe ist in der Gelnhäusergasse Lit. H. No. 117. Eingangs der Döngesgasse das dritte Haus linker Hand ein wohl assortirtes Tuch- und Casimir-Lager, als Drap de Louvier &c. anzutreffen. Der Eigenthümer hat solche von den berühmtesten und besten französischen als niederländischen Fabriken gewählt, und zu den möglichst billigen Preisen eingethan, und wird solche zu dem Fabrik-Preis begeben; auch besitzt derselbe sehr schöne Tuchregister von verschiedenen Modefarben zu Klappen-Decken und Oberdecken, so wie auch ein sehr schönes Af-

fortiment von Westen und Hosenzeuge, worunter seine ostindische Manquins, dann Gesundheits-Flanelle &c. sich befinden. Durch vorzüglich gute Waare hofft der Inhaber dem Zutrauen eines geehrten Publikums zu entsprechen.

u) Es steht ein Wagen, Pflug und Egge zu verkaufen. Ausgeber dieses sagt wo?

x) In allen Buchhandlungen ist zu haben
Taschenbuch der Reisen,
oder

unterhaltende Darstellung der Entdeckungen des achtzehnten Jahrhunderts, in Rücksicht der Länder-, Menschen- und Produktenkunde für jede Klasse von Lesern
von

E. A. W. von Zimmermann.

Achter Jahrgang. Zweite Abtheilung für das Jahr 1809. Mit 12 Kupfern und 1 Karte. Neunter Jahrgang. Erste Abtheilung für das Jahr 1810. Mit 14 Kupfern. fl. 4.

Es erscheinen von nun an jährlich zwei Abtheilungen von diesem in seiner Trefflichkeit allgemein anerkannten Taschenbuch, um, dem Wunsch so vieler Leser zufolge, mit dem reichen Inhalte desselben desto eher fertig zu werden.

Diese zwei Abtheilungen enthalten die weitere Beschreibung des asiatischen Russlands, das hohe oder mittlere Asien und China, seiner Gebirge, Flüsse, Produkte u. s. w., so wie seiner Einwohner und ihrer Lebensweise.

Ist in den besten Buchhandlungen zu Darmstadt und Gießen zu haben.

Unter dem gewöhnlichen Rechtsnachtheil werden edictaliter vorgeladen:

vid.	Namen der Vorgeladenen.	Termin.	Gerichtsbehörde.	Zweck.
N. 107	der verst. Wittve d. J. M. v. George, Erb. u. Gl.	6. 7 Mai.	N. Revis. Mannh.	Liquidation
—	J. A. C. Müller von Jena	20. Jun.	Canzlei Weimar	Verantwortung
E. 62.	d. H. J. Bähring zu Biegen, Gläubiger	6. 6. Jul.	Gericht zu Heide	Liquidation
—	des Müllers Clausen zu Duppelberg, Gläubiger	6. 4. Jul.	Justiciar. zu Gra- venstein	—
—	C. E. Holzbecher von Granau, C. J. Lamboy u. G. Dittmann von Hirschberg, oder Erben	6. 29. Dec.	Edtger. Hirschberg	Vermögempf.
—	des Gastwirth Peters, zu Harburg, Gläubiger	9. Jun.	Nath Harburg	Liquidation
—	Isaac Berend Goldschmidt, oder Erben	18 Mai.	N. Ger. Hamburg	Erbempfang
64	des Gen. Maj. von Offenbruch, Erben	12. Jan. 1811.	D. L. G. Königsberg	Liquidation
—	des Krämers Schwende, zu Hecklingen, Gläub.	9. Jul.	Ger. zu Hecklingen	—
—	L. G. Goldschmidts Erben	25. Jul.	N. G. Hamburg	—